

Samstag, 17. August 2019, Hanau-Post / Hanau und seine Stadtteile

# Checker decken Barrieren auf

**Initiative testet Räume der Baugesellschaft Hanau auf Zugänglichkeit**



Barrierefreier Zugang: (v.l.) Uwe-Horst Winter (Prokurist der Baugesellschaft), die Checker Ivonne Heynold und Rita Ebel sowie Sozialberater Christian Russo. Foto: p

Hanau – Die Checker der Initiative Menschen in Hanau haben die Geschäftsstelle der Baugesellschaft Hanau auf Barrierefreiheit und leichte Zugänglichkeit getestet. Die Baugesellschaft hatte die Initiative ergriffen mit dem Ziel, die Räume der Geschäftsstelle so zu gestalten, dass sich auch Menschen mit Handicap dort ohne fremde Hilfe zurechtfinden.

Aus der Sicht beeinträchtigter Menschen haben die „Barriere-Checker“ Hindernisse für Gehbehinderte sowie eventuelle Zugangsschwierigkeiten für körper- und sehbehinderte Menschen aufgedeckt.

Positiv bewerteten sie bei ihrem Test die Zentrale der Baugesellschaft im Eingangsbereich. Denn dort ist die Möglichkeit einer persönlichen Assistenz gegeben, es gibt barrierefreie Zugänge zu den Büros und die Dienstleistung einer aufzusuchenden Sozialberatung. Die Checker fanden es toll, dass die Baugesellschaft ihren gehandicapten, aber auch den älteren und gesundheitlich beeinträchtigten Menschen kostenlose Beratung und Hilfe anbietet. Diesen Punkt betonten sie im Gespräch mit der Sozialberatung. Gerade in puncto barrierefreies Wohnen und beim Thema Pflege seien gute Beratung und Fachkompetenz gefragt.

Alle eventuellen Stolpersteine, aber auch Idealvorstellungen aus Sicht der Checker wurden akribisch dokumentiert und fotografiert. Die Verantwortlichen der Baugesellschaft versprachen, die bei der Inspektion aufgedeckten Barrieren schnell zu beseitigen – und meldeten wenige Wochen später die Umsetzung.

Bei einer Kontrollbegehung konnten sich die Checker überzeugen, dass alle Beanstandungen beseitigt, darüber hinaus auch Wünsche und Empfehlungen aufgegriffen worden waren. Neben zusätzlichen und sehr großen Beschilderungen, die angebracht wurden, hat die Baugesellschaft außerdem einen Behindertenparkplatz ausgewiesen. Ferner wurden Treppenstufen farbig markiert, ein Briefkasten versetzt, ein niedriger Spiegel in der Behindertentoilette angebracht und Fahrstuhlbeschriftungen verändert.

Die Checker Ivonne Heynold und Rita Ebel zeigten sich beeindruckt und lobten, dass die Baugesellschaft mit ihrer Geschäftsstelle „mit gutem Beispiel“ vorangehe.

Eine weitere Zusammenarbeit der Initiative Menschen in Hanau mit der Baugesellschaft ist geplant. kd